

### **Act of Goods**

EINRICHTEN DES PROJEKTS AUF UBUNTU 16.04

# Inhaltsverzeichnis

- I. Erste Schritte auf einem frisch-installiertem OS
- II. Aufsetzen der Datenbank
- III. Aufsetzen einer Virtual-Environment (inkl. Pip)
- IV. Projekt aufsetzen

### I. Erste Schritte

Hier verwenden wir grundsätzlich <u>Ubuntu 16.04</u>, wobei es bei der Abwärtskompatibilität kaum zu Einschränkungen kommen sollte.

Sobald ihr Ubuntu in eurer virtuellen Maschine installiert habt, installiert ihr bitte vorerst alle Updates. (Suche → Aktualisierungsverwaltung).

Installiert einmalig bitte folgende Pakete mittels Sudo:

#### Git:

sudo apt install git

sucht euch ein Ordner aus, wo ihr das Projekt speichern wollt

git clone https://github.com/actofgoods/actofgoods.git

#### Virtualenv:

sudo apt install virtualenv

### Python3 – Erweiterungs-Package:

sudo apt-get install libpq-dev python3-dev

#### **Redis-Server:**

sucht euch ein Ordner aus, wo Daten gespeichert werden können

wget http://download.redis.io/redis-stable.tar.gz

tar xvzf redis-stable.tar.gz

cd redis-stable

make

sudo make install

#### **PostgreSQL und PostGIS**

sudo apt-get install postgresql postgresql-contrib postgis

## II. Aufsetzen der Datenbank

Wir verwenden als Engine Postgresql mit der Extension Postgis, damit auch GeoDaten effizient abgespeichert/abgerufen werden können.

Sobald ihr Postgresql (Erste Schritte) installiert habt, geht wie folgt im Terminal vor:

```
sudo su postgres

psql

CREATE USER actofgoods WITH PASSWORD 'saft231';

CREATE DATABASE actofgoods OWNER actofgoods;

\q

psql actofgoods

CREATE EXTENSION postgis;

\q

exit

Wenn ihr die Datenbank löschen wollt:

sudo su postgres

psql
```

**UBUNTU 14.04: Problem** 

Sollte CREATE EXTENSION postgis; nicht funktionieren, installiert bitte: sudo apt-get install postgis\*

DROP DATABASE actofgoods;

# II. Probleme mit Postgis

Da es öfters zu Problemen kam mit den zuvor vorhandenen Versionen und fehlenden Packages, hier nochmal alles Nötige für die Fehlerbehandlung.

Sollte **CREATE EXTENSION postgis**; nicht funktionieren, installiert bitte: **sudo apt-get install postgis**\*

Den Befehl mit Sternchen eingeben!

Sollte **python manage.py makemigrations** nicht funktionieren und eine Fehlermeldung wie die Folgende erscheinen:

[...]Try using 'django.db.backends.XXX', where XXX is one of: 'mysql', 'oracle', 'postgresql', 'sqlite3' Error was: No module named 'django.contrib.gis.db.backends.postgis,[...]

So deinstalliert ihr bitte alle in Abhängigkeit zu Postgres vorhanden Pakete.

dpkg -l | grep postgres - Listet alle installierten Packages mit Postgres auf
sudo apt-get --purge remove <packetname>

Zb. heißt das Paket postgresql-contrib-9.5 dann gebt ihr ein:

sudo apt-get --purge remove postgresql-contrib-9.5

Das macht ihr mit jedem Paket, welches aufgelistet wird.

Anschließend Postgres wie zuvor installieren und die Datenbank aufsetzen.

## III. Virtualenvironment

Virtualenvs sind dazu da, um alle benötigten Pakete, nicht direkt in euer System installieren zu müssen. (Python 3)

Wieder im Terminal:

Sucht euch euren Wunschordner aus, wo die virtuelle Maschine gespeichert werden soll.

virtualenv -p python3 venv source venv/bin/activate

Wechselt in euren Projektordner

pip install -r requirements.txt

Das Projekt ist so weit einsatzbereit.

# IV. Projekt aufsetzen

Ihr habt nun alles Benötigte installiert. Aktiviert eure virtuelle Environment und wechselt in den Projekt-Ordner, wo sich die manage.py Datei befindet.

```
python manage.py makemigrations

python manage.py makemigrations basics

python manage.py migrate

python manage.py migrate basics
```

### Superuser erstellen:

<pw><

```
python manage.py createsuperuser
<name>
<e-mail>
<pw><</pre>
```

Startet euren Redis-Server um das Projekt zu starten

Neues Terminal: redis-server python manage.py runserver

Denkt dran, dass euer Superuser keine Userdata hat. Erstellt euch dementsprechend bitte ein Admin im Admin-Bereich auf der Seite

localhost:8000/